

Kantonalfinal Schiessanlage Langerain, 8180 Bülach vom 10. Juli 2021

verfasst von Veronika Honegger, Abt. Ausbildung

Petrus war uns am Kantonalfinal gut gesinnt, hat er uns doch mit schönem Wetter versorgt.

### **Stäfa Doppelsieger bei den U21 und auch bei den U15 auf dem Podest als 2.**

Pünktlich um 13 Uhr startete die 1. Runde bei den Jungschützen. Die Scheiben zeigten sich grell im Sonnenlicht. Alle 24 Startplätze konnten belegt werden und Stäfa 1 lag bereits nach der 1. Runde in Führung mit 363 Punkten. Die Pause nutzten viele Schützen um sich mit Hot Dogs, Pommes Frites oder Glace einzudecken.

Während die U15 sich Schuss für Schuss durch die 1. Runde kämpften. Hier lag nach der 1. Runde Stäfa 1 vor Zwillikon 1 und Lindau 1. Leider waren bei den U15 nur 21 komplette Gruppen am Start, aber die U15 sind die verbisseneren Kämpfer als die U21.

Bei den U21 nahmen es die meisten doch eher leger, das zeigte sich an den Gesichtsausdrücken, bei den U15 kamen viel mehr strahlende Gesichter oder enttäuschte Gesichter beim Abziehen der Masken zum Vorschein.

In der 2. Runde wurde fast überall schlechter geschlossen, lag es am Lichtwechsel oder an den vollen Bäuchen?

U21 Gruppe Stäfa 1 hielt sich auf Rang 1 und schoss in der 2. Runde gute 362 Punkte, dicht gefolgt von Stäfa 3, welche sich in der 2. Runde sogar noch um 2 Punkte gesteigert haben. Bülach 1 hatte auch ziemlich konstante Resultate und konnte so Hochfelden 1 vom Podest fernhalten.

Bei den Einzelresultaten lag Noah Affolter von der SG Betzholz in Führung mit 94 und 92 Punkten, dicht gefolgt von Jan Schmucki aus der Siegergruppe mit 95 und 90 Punkten, an 3. Stelle lag mit 93 und 91 Punkten Niel Geiger aus Opfikon-Glattbrugg. Auf Rang 4 folgte dann erneut aus der Siegergruppe Lars Elmer mit 2x92 Punkten. Bravo!

Bei den U15 drehte sich die Reihenfolge etwas gegenüber der 1. Runde. Gesiegt hat Zwillikon 1 dank der 247 Punkten in Runde 2 vor Stäfa 1, welche in der 2. Runde nur noch 240 Punkte erzielt haben. Überraschend schaffte es Wülflingen 1 auf den 3. Podestplatz, mit sagenhaften 248 Punkten in der 2. Runde, nachdem sie in der 1. Runde nur 237 Punkte erzielt hatten.

Auch hier die besten Einzelresultate Bennet Gulden von Stäfa 1 mit 89 und 90 Punkten, Lina Blaser aus Zwillikon mit 88 und 90 Punkten und Cédric Buser mit 81 und 95 Punkten aus Illnau-Effretikon.

**Vor der Rangverkündigung des Kantonalfinals wurden zuerst noch die letztjährigen Gewinner des Jahreswettkampfs ZHSV geehrt, da die DV 2020 ja bekanntlich online stattgefunden hat.**

Bei den Standardgewehrschützen haben 14 Teilnehmer den Jahreswettkampf absolviert, gewonnen hat Katja Hegglin vor Adrian Weilenmann, beide vom MSV Strahlegg vor Alina Dunja Rüegg vom SV Weisslingen



Rang	Name	Vorname	Verein	Jhrg	Test-schiessen 2	Kursab-schluss-schiessen	JU+VE	Total
1	Hegglin	Katja	Strahlegg MSV	2000	194	192	191	577
2	Weilenmann	Adrian	Strahlegg MSV	2004	191	189	192	572
3	Rüegg	Alina Dunja	Weisslingen SV	2001	183	194	192	569

Bei den U21 Schützen hatten wir 331 Teilnehmer, auch hier wurden die ersten 3 Gewinner zur Entgegennahme der Auszeichnung eingeladen. Leider fehlte die Drittplatzierte unentschuldig. Der Bezirkschef hat die Auszeichnung mitgenommen.

Rang 1. Pennella Marco, SV Rickenbach, Rang 2 Sigrist Julia, Rafzer Schützen, Rang 3 Giray Pamela, SV Dachlissen-Mettmenstetten



	Name	Vorname	Verein	Jahrgang	WS	FS	OP	JU + VE	Total
1	Pennella	Marco	Rickenbach SV	200	90	64	83	183	420
2	Sigrist	Julia	Rafz SR	2004	87	65	79	185	416
3	Giray	Pamela	Dachlissen-Mettmensetten SV	2000	85	64	80	186	415

Bei den U15 haben 106 Teilnehmer den Jahreswettkampf geschossen, hier gewann Gian Staubli vom GSV Lindau vor Angjelina Blakaj von der SG Bäretswil und Silas del Bon von der FSV Aesch





	Name	Vorname	Verein	Jahrgang	WS	FS	OP	JU + VE	Total
1	Staubli	Gian	GSV Lindau	2006	86	63	75	180	404
2	Blakaj	Angjelina	Bäretswil SG	2007	85	75	62	180	402
3	Del Bon	Silas	Aesch FSV	2006	92	58	78	173	401

Weiter durfte der Kantonale Jungschützenchef René Burgener eine Jungschützenleiterauszeichnung vom SSV übergeben und zwar an Veronika Honegger, welche in Balsthal wohnt, nach wie vor aber in Winterthur als Jungschützenleiterin amtiert und auch im ZHSV in der Abteilung Ausbildung aktiv mitwirkt.